

DEZEMBER

#GESUNDHEIT #ARZNEIMITTELVERSORGUNG
#GERECHTIGKEIT

DALLAS BYERS CLUB

03/12/21

VON JEAN-MARC VALLÉE
(USA | 2013 | 117 Min. | OmU)



Foto: © film still

DER FILM

Dallas, 1985: Ron Woodroof steht auf Rodeo, Alkohol und Frauen. Genauso wie seine Wett- und Saufkumpare verachtet er Homosexuelle. Niemals hätte es sich der White-Trash-Cowboy träumen lassen, an Aids zu erkranken. Umso härter trifft ihn die Diagnose. Obwohl ihm die Ärzte nur noch 30 Tage geben, fügt er sich nicht in sein Schicksal. Weil viele helfende Präparate nicht zugelassen sind, muss Ron diese im Ausland beschaffen. Zusammen mit dem Transvestiten Rayon gründet er dafür einen Selbsthilfe-Klub, der rasant anwächst. Das ruft die mächtige Pharma-Lobby auf den Plan.

DAS GESPRÄCH

Wir haben Max Klein (BUKO Pharma-Kampagne) und Ute Hiller (Berliner AIDS-Hilfe) zum Gespräch eingeladen. Mit dem Publikum diskutieren wir u.a. über die Schattenseiten der Arzneimittelversorgung in Süd und Nord, die Macht der Pharmakonzerne und die Verantwortung Deutschlands gegenüber einer global rechten Gesundheitsversorgung.

In Kooperation mit bukoharma.de

JANUAR

#ZUKUNFT #ENGAGEMENT #NOW!

WER WIR WAREN

07/01/22

VON MARC BAUDER
(D | 2021 | 1115 Min. | OmU)



Foto: © bauderfilm / Börres Weiffenbach 2020

DER FILM

WER WIR WAREN ist ein intensives Treffen mit sechs bedeutenden Denker*innen und Wissenschaftler*innen unserer Zeit: Alexander Gerst (Astronaut), Dennis Snower (Ökonom), Matthieu Ricard (Molekularbiologe und Buddhist), Sylvia Earle (Ozeanologin), Felwine Sarr (Ökonom, Soziologe und Philosoph) und Janina Loh (Philosophin und kritische Posthumanistin).

Was werden zukünftige Generationen über uns denken, wenn wir bereits Geschichte sind? Produzent, Regisseur und Autor Marc Bauder begleitet seine Gesprächspartner*innen in die Tiefen des Ozeans, über das Dach der Welt, bis in die Weiten des Weltraums und beleuchtet dabei die unglaublichen Fähigkeiten des menschlichen Gehirns, einen globalen Wirtschaftsgipfel, das Erbe der Kolonialisierung und die Gefühle eines Roboters.

DAS GESPRÄCH

Mit unseren Gesprächsgästen und Publikum werfen wir einen Blick auf Herausforderungen, Visionen und Projekte fürs das Jahr 2022 und darüber hinaus.

FEBRUAR

#WOHNEN #MENSCHENRECHT
#NACHHALTIGESTADT

PUSH - für das Grundrecht auf Wohnen

04/02/22

VON FREDRIK GERTTEN
(S | 2019 | 111 Min. | OmU)



Foto: © mindjazz-pictures/film still

DER FILM

Überall auf der Welt schnellen die Mietpreise in den Städten in die Höhe. Die Einkommen tun das nicht. Langzeitmieter werden aus ihren Wohnungen herausgedrängt. Selbst Krankenpflegende, Polizisten und Feuerwehrleute können es sich nicht mehr leisten in den Städten zu leben, für deren Grundversorgung sie notwendig sind.

PUSH, der neue Dokumentarfilm vom vielfach ausgezeichneten Regisseur Fredrik Gertten (Bananas!* / Bikes vs Cars), untersucht, warum wir es uns nicht mehr leisten können, in unseren Städten zu wohnen. Eine Unterkunft ist ein fundamentales Menschenrecht, eine Voraussetzung für ein sicheres und gutes Leben. Aber in Städten weltweit werden die Chancen auf bezahlbare Wohnungen immer schwieriger. Wer sind die Akteure und was sind die Faktoren, die Wohnraum zu einem der größten Probleme der heutigen Zeit machen?

DAS GESPRÄCH

Mit unseren Gästen (u.a. angefragt Volksentscheid Deutsche Wohnen & Co enteignen) diskutieren wir über die Initiative Volksentscheid und Möglichkeiten einer gerechten Wohnungsmarktpolitik in Berlin.



STAFFEL 8

09/21 — 02/22

FILMREIHE & GESPRÄCH

Nachhaltigkeit leben — Die 17 Ziele der Agenda 2030 im Film

@delphi LUX

www.yorck.de

Jeden ersten Freitag im Monat

18.00 UHR

[WWW.FACEBOOK.COM/FILMREIHE2030](https://www.facebook.com/filmreihe2030)

FILMREIHE

#2030

JEDEN 1. FREITAG IM MONAT
UM 18 UHR

KINO DELPHI LUX
IM YVA-BOGEN AM S+U ZOOL. GARTEN
10623 BERLIN

In der 8. Staffel der Filmreihe #2030 präsentieren wir Euch eine bunte Filmauswahl rund um die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartner*innen haben wir spannende und außergewöhnliche Filme aufgespürt. Im Anschluss an den Film berichten engagierte Initiativen, Filmemacher*innen und Akteure zum Thema und kommen mit Euch ins Gespräch. Wie können wir uns engagieren und dazu beitragen, die Welt für alle gerechter und nachhaltiger zu gestalten? Moderation: Lidia Perico (SBNE, Stabsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung/Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf)

Aktuelle Infos zu den Terminen findet Ihr auf Instagram:
@filmreihe2030
Onlinetickets gib't hier: www.yorck.de/events

Schulkino

Und nicht vergessen: Alle Filme der Filmreihe #2030 sind einen Monat lang für Schulklassen zum Vormittagswunschtermin buchbar. Bei Interesse meldet Euch bei unserem Team der SBNE unter 030.902912016 oder bne@charlottenburg-wilmersdorf.de

Eine Veranstaltungsreihe der Stabsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung/Abteilung Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt des Bezirksamtes Charlottenburg-Wilmersdorf in Kooperation mit dem Delphi LUX und der Berliner Landeszentrale für politische Bildung. Gefördert durch Engagement Global gGmbH im Rahmen des Servicestelle Kommunen in der Einen Welt-Programms mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Herausgeberin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf
Abteilung Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt
Stabsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung
Otto-Suhr-Allee 100 in 10585 Berlin

„DEINE STIMME ZÄHLT – GEGEN
RECHTSPOPULISMUS FÜR DEMOKRATIE“
PREVIEW

JE SUIS KARL

03/09/21

VON CHRISTIAN SCHWOCHOW
(D | 2021 | 126 Min | OmU)



Foto: © JSK/Tom Trambow

DER FILM

Irgendwo in Berlin. Nicht irgendwann – heute. Ein Paket im Flur. ALEX, ein Ehemann und Vater dreier Kinder. Vergisst den Wein im Auto. Wird von einer Bombe aus der Routine gerissen und findet seinen Halt nicht wieder. MAXI, eine selbstbewusste junge Frau, will sich loslösen von den Eltern und auf eigenen Beinen stehen. Hat sich ihr Abnabeln ganz anders vorgestellt, wird wütend und stellt Fragen. Und hat zum ersten Mal in ihrem Leben Angst. KARL fängt Maxi auf und bietet Antworten. Resolut, blitzgescheit und verführerisch verfolgt er seinen eigenen Plan. Als Teil einer Bewegung. Heute in Berlin. Morgen in Prag. Bald in Straßburg – in ganz Europa.

DAS GESPRÄCH

Im Gespräch mit Drehbuchautor Thomas Wendrich und Carlotta Peters vom Bündnis #unteilbar. Gemeinsam sprechen wir über die Entstehungsgeschichte und Brisanz des Filmthemas. Welche Gefahren gehen von rechtsextremem Gewalt für Rechtsstaat und Gesellschaft aus und wie können rechtspopulistische Strömungen überwunden werden? Das Gespräch wird aufgenommen und kann hier nachgehört werden: [YouTube SBNE Berlin](https://www.youtube.com/watch?v=SBNE_Berlin).

GENERATION FRIDAYS FOR FUTURE
PREVIEW

AUFSCHREI DER JUGEND

01/10/21

VON KATHRIN PITTERLING
(D | 2020 | 99 Min.)



Foto: © NFP/film still

DER FILM

... zeigt, wie vielfältig, schöpferisch und kräftezehrend die Protestarbeit ist. Die Protagonistinnen und Protagonisten erzählen von ihren Ängsten, Träumen, Erfolgserlebnissen und Niederlagen. Aus den Porträts Einzelner wird das Porträt einer engagierten Generation. 2020 wird zur Herausforderung für "Fridays for Future": Corona hat die Protestform verändert und ihre Themen in der Öffentlichkeit verdrängt. Was macht die Pandemie mit dem Engagement der Jugendlichen? Was macht Corona mit der Bewegung?

DAS GESPRÄCH

Nach dem Film habt Ihr die Möglichkeit mit Regisseurin Kathrin Pitterling sowie mit Willi Schwöpe und Diana Baumgärtel, Aktivist*innen der Berliner Fridays for Future Bewegung ins Gespräch zu kommen. Die Aktivist*innen berichten über ihr Engagement für den Klimaschutz, Gegenwind und Unterstützung für die Vorbereitungen bevorstehender Klimastreiks.

In Kooperation mit der Fridays for Future Bezirksgruppe Charlottenburg-Wilmersdorf.

#NATURSCHUTZ #MENSCHENRECHTE
#OURPLANET

DAS SALZ DER ERDE

05/11/21

VON WIM WENDERS UND
JULIANO RIBEIRO SALGADO
(F/BRA | 2014 | 110 Min. | OmU)



Foto: © film still

DER FILM

In den vergangenen vier Jahrzehnten hat der brasilianische Fotograf Sebastião Salgado auf allen Kontinenten die Spuren der sich wandelnden Welt und ihrer Geschichte in eindrucksvollen Fotoreportagen dokumentiert. Er wurde dabei Zeuge von Kriegen, Post-Konflikt-Gesellschaften, Vertreibungen, Hungersnöten und Leid. Seine Fotografien formieren und transportieren einen bestimmten Blick auf die Welt. Salgado widmet sich den unberührten, paradiesischen Orten der Erde, von denen alles Leben seinen Ausgang nahm. Diese Fotografien sind eine Hommage an die Schönheit unseres Planeten.

DAS GESPRÄCH

Können wir es schaffen diese Schönheit und unseren Planeten zu retten? Wir freuen uns auf das Gespräch mit Stefan Rahmstorf. Er ist Klima- und Meeresforscher und leitet die Abteilung Erdsystemanalyse am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK). Zudem engagiert er sich bei Scientists for Future. Im Gespräch mit dem Publikum dreht es sich besonders um die Fragen, wie es um unseren Planeten steht und was für tun müssen, um auch für nachfolgende Generationen den Planeten Erde zu bewahren.